



über den Oberbürgermeister
und
den Magistrat

L-3/5

Der Magistrat

Dezernat für Wirtschaft,
Personal und Kliniken

Stadtrat Detlev Bendel

dem Ausschuss für Freizeit und Sport
der Stadtverordnetenversammlung

30. April 2010

Deutsche Tourenwagen Meisterschaft in Wiesbaden
Beschluss des Ausschusses für Freizeit und Sport vom 11. März 2010 Nr. 0017
(Vorlage - Nr. 10-F-06-0011)

Beschlusstext:

1. Der Magistrat möge bezüglich der geplanten Motorsportpräsentation „DTM“ am 18. April 2010 zu folgenden Fragen schriftlich und noch vor Beginn der Veranstaltung berichten:

1.1) Welche Genehmigungen (straßenverkehrsrechtliche, denkmalschutzrechtliche, umweltschutzrechtliche usw.) sind für diese Veranstaltung erforderlich?
Wurden die erforderlichen Genehmigungen bereits erteilt, ggf. von wem und mit welchen Auflagen?

1.2) Mit welchen Beeinträchtigungen durch die Veranstaltung ist zu rechnen? Welche Vorkehrungen sind diesbezüglich getroffen worden?

2. Des weiteren ist nach Abschluss der Veranstaltung und Vorliegen des Zahlenmaterials ergänzend zu berichten:

2.1) Welche Kosten entstanden für die Landeshauptstadt Wiesbaden (einschl. der städtischen Betriebe) für die Präsentation der DTM am 18.4.2010?

2.2) Welche Dienstleistungen wurden von der Landeshauptstadt Wiesbaden für die Veranstalter erbracht? Welche Vergütungen erfolgten seitens der Veranstalter für diese Dienstleistung?

Berichtstext:

1. Der Beschluss des Ausschusses für Freizeit und Sport ist am 26. März 2010 bei der TriWiCon eingegangen. Bedingt durch die Osterfeiertage war eine Beantwortung mit Beschlussfassung im Magistrat rechtzeitig zur Sitzung am 22. April 2010 nicht möglich.

1.1) Alle für eine öffentliche Veranstaltung erforderlichen Genehmigungen wurden seitens der Kurhaus Wiesbaden GmbH eingeholt. Die Untere Denkmalschutzbehörde hat diese Veranstaltung zur Kenntnis genommen und der Landesdenkmalpfleger, Herr Prof. Dr. Weiß, sieht diese Veranstaltung als nicht genehmigungspflichtig, da sie sich auf der Wilhelmstraße abspielt und in keinem Bezug zu schutzbedürftigen Objekten steht. Die erforderlichen Genehmigungen wurden vor der Veranstaltung erteilt ohne dass außergewöhnliche Auflagen gestellt wurden.

1.2) Nach Durchführung der Veranstaltung kann festgehalten werden, dass die Sperrung der Wilhelmstraße zu keinerlei außergewöhnlichen Beeinträchtigungen geführt hat.

2.1) Das erste Nachgespräch zur Präsentation der DTM hat stattgefunden. Die Teilnehmer haben sich verabredet, bei einem nächsten Termin innerhalb der nächsten 14 Tage eine endgültige Gesamtkalkulation aufzustellen. Erst danach sind die exakten Kosten, die für die Landeshauptstadt Wiesbaden entstanden sind, darzustellen.

2.2) Die seitens der Kurhaus Wiesbaden GmbH erbrachten Dienstleistungen wurden im Gesamtbudget festgehalten und werden hieraus vergütet.

A handwritten signature in black ink, consisting of a series of fluid, connected strokes that form a stylized name or set of initials.